



In dem Glock-Schlitten mit A-CUT-Ausfräsung sitzt das geschlossene, ultrakompakte Reflexvisier Aimpoint COA™: 50 000 Stunden Betriebsdauer auf Leuchtstufe 7 (von 12).

Frühjahr 2025: Die Glock-Neuheiten

Inside Glock

Anfang Januar öffnete Glock VISIER die Pforten in Deutsch-Wagram für eine Sneak Preview auf die Neuheiten, die im Lauf des Frühjahrs in den Handel kommen – so war der Schießstand-Ersteindruck.

Glock und Aimpoint haben sich für mehrere exklusive Pistolenmodelle zusammengetan, das Ergebnis der Kooperation ist eine Auswahl von Glock-Pistolen im Kaliber 9 mm Luger, die in begrenzter Stückzahl lieferbar sind. Aimpoint steuert hierfür mit dem „COA™“ ein funkelnagelneu entwickeltes Reflexvisier bei. Konzeptionell ähnelt das Aimpoint COA™ mit seinem komplett geschlossenen Gehäuse dem kompakten Red Dot-Modell Acro-2 und auch die Größen der Linsen gleichen sich. Doch das neue COA™-Visier ist nochmals deutlich

kleiner, bietet ein schlankeres Gehäuse und ist mit nur 48 g auch erheblich leichter als das Aimpoint Acro-2. Um es so tief wie möglich in den Verschluss der Glock-Pistolen zu integrieren, versieht die österreichische Waffenschmiede die passenden Pistolen mit dem neuen „A-CUT“. Dabei handelt es sich um eine neu konzipierte, besonders tiefe Schlittenfräsung, die das COA™-Visier vorn in einem winkelförmigen Einschnitt unterbringt, ohne Verwendung von Adapterplatten. Hinten fixiert das Red Dot eine über zwei Schrauben befestigte Halteplatte, die

auch gleichzeitig in Notfällen als Kimme dient. Das neue Design erspart den zwei Befestigungsschrauben die im Schuss auftretenden Scherkräfte und das Ganze fängt sich so tief über dem Verschluss ein, dass die neuen A-CUT-Glocks für ein „Co-Witness“ von Kimme, Korn und dem COA™ kein gegenüber den Glock-Standardkornen erhöhtes Korn benötigen. Wie schießt sich das? Kurz gesagt, hervorragend, denn je tiefer das Visier über dem Handrücken liegt und je weniger das Gehäuse vom Ziel verdecken kann, desto schneller und intuitiver klappt es mit der Zielerfassung. Zur Wahl stehen die Glock-Modelle 43X, 45, 47, 48 und 19 (Gen5), alle in Neun Para. Und was macht man, wenn man womöglich ein COA™ erstehen möchte, aber ohne die passende Glock? Geduld haben, das neue Reflexvisier wird ein Jahr lang exklusiv nur als Komplettpaket mit einer der neuen A-CUT-Glocks erhältlich sein.



Die kleine Halteplatte hinten im Verschluss fixiert das Aimpoint COA™ und dient zugleich in Notfällen als Kimme. Die neue LED-Leuchte Glock GTL II wiegt nur 73 Gramm und ist bis 20 m Tiefe wasserdicht.



Die neuen Pistolen, Optiken und Leuchten konnten direkt in Deutsch-Wagram auf dem Schießstand des Werksgeländes erprobt werden.

Glock GTL II:

Diese Neuheit spielt aufgrund überholter Waffengesetze keine Rolle für den deutschen Zivilmarkt, aber Militär, Behörden und Glock-Schützen in anderen Nationen dürften daran schnell Gefallen finden. Die taktische LED-Leuchte GTL II

(seit dem 20. 01. bestellbar) ersetzt die älteren GTL 10 und 11. Das Ziel beleuchten konnten die Vorgänger freilich auch, bei der neuen GTL II liegt das Hauptaugenmerk auf einem robusten, aber besonders leichten und kompakten Gehäuse und einer ergonomisch günstigen Bedienung für Rechts- und Linkshänder.

In der Breite orientiert sich das Alu-Gehäuse an der Verschlussbreite einer typischen Glock, vor dem Abzugsbügel befestigt schließt es vorn bündig mit Modellen wie der Glock 19 ab. Aktiviert wird es mittels beidseitig angebrachter Schalter, zur Wahl stehen die Modi „Licht bei Druck“, Strobe und Dauerlicht. Wipp-tasten oder Schiebeschalter? Das entscheidet der Nutzer, Glock liefert alle GTL II mit beiden Systemen aus, der Umbau der Tasten nach persönlichem Gusto geht fix von der Hand.



Die Sondermodelle der Hunter Edition kommen alle ab Werk in Grün gehalten und im Fall der drei verschiedenen Glock 45-Spielarten alle mit Gewindelauflauf.

Hunter Edition:

Speziell für internationale Märkte (ohne die USA) lanciert Glock die Pistolen-Sondermodelle der Hunter Edition, bestellbar ab dem 20. Februar. Das Markenzeichen dieser Sondermodelle sind die komplett in Grün gehaltenen Griffstücke und Verschlüsse, letztere erhalten ihre Farbe per Cerakote-Beschichtung. Zu Wahl stehen in 9 mm die Glock 45 in verschiedenen Konfigurationen, im Kaliber 10 mm Auto die Glock 20.

Text: Hamza Malalla

Fotos: Glock GmbH